

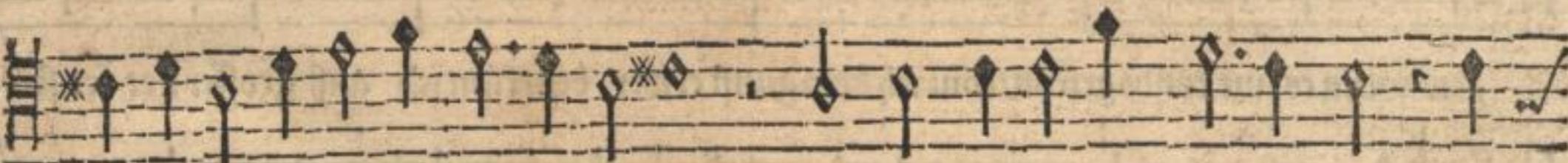
Jacob.Meilandus.

VIII.

TENOR.



Reundlicher Held dich hat erwehlt / mein herz zu trost vñ freudē / durch schnē ist mein  
Mein höchster hort brich nit dem wort / d; du zu mir thest sagen / da ich dir flagt meins  
In hohē won scheint mir die Son̄ / so ich herzlich anschaw dich / wol es mir doch sels



herz verstellt / so ich von dir muß scheiden / doch bleibt bey dir mein herz mit gier / der  
Herzen not / ich muß sonst gar ver za gen / denn mich auff erd nichts höher freuwt / dennt  
tengeschicht / so sind mein freud ganz entwichte / schafft als die Zeit vor langem geit / die-



gleich thu dich er zei gen / die weil ich leb nicht von dir streb / mein herz ist ganz dein ei  
wenn ich thu er messen / was freud vñ gunst ich von dir hab / kein zeit kan ich verges  
weil ich mich er ge ben / ach Glück schick bald ein besser ziel / der hoffnung wil ich gle